

„Es lebe die Freiheit!“ – Ein Gruppenpuzzle zum Widerstand im Nationalsozialismus

Nach einer Idee von Nicole Janssen, Aurich

„Es lebe die Freiheit!“ sollen die letzten Worte von Hans Scholl gewesen sein. Seinen Widerstand gegen das NS-Regime bezahlte er mit dem Leben. Das Risiko, das die Widerstandskämpfer eingingen, war hoch und es erforderte ungewöhnlich viel Mut, sich dem engen Regelkorsett der Nazis zu widersetzen.

In dieser Einheit lernen die Schülerinnen und Schüler einige der wichtigsten Widerstandskämpfer in einem Gruppenpuzzle kennen und erstellen am Ende ihr eigenes Denkmal für die Swingjugend.



Bild: picture alliance/arkg-images

Zum Gedenken an die Weiße Rose: Bodendenkmal an der Universität München

Mit zwei Farbfolien!

Das Wichtigste auf einen Blick

Klasse:	9/10
Dauer:	3 Stunden
Kompetenzen:	<p>Text- und Informationen entnehmen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Statuen und Denkmäler beschreiben und zuordnen können • den Begriff Widerstand definieren können

Aus dem Inhalt

- Was ist Widerstand?
- Widerstandskämpfer gegen Hitler
- Zum Gedenken an ...

Die Reihe im Überblick

Stunde 1

Was ist Widerstand?

- M 1 (Fo) Tanzen oder mit den Massen marschieren
M 2 (Ab) Was ist Widerstand?
M 3 (Ab) Unangepasstes Verhalten in der NS-Zeit

Stunde 2

Widerstandskämpfer gegen Hitler

- M 4 (Ab) Das Attentat vom 20. Juli 1944
M 5 (Ab) Die Swingjugend
M 6 (Ab) Die Weiße Rose
M 7 (Ab) Christlicher Widerstand
M 8 (Ab) Widerstand einzelner Bürger

Stunde 3

Zum Gedenken an ...

- M 9 (Fo) Ein Denkmal für den Widerstand
M 10 (Ab) Ein Denkmal für die Swingjugend

Lernerfolgskontrolle

- M 1 1 (Ab) Teste dein Wissen! – Was weißt du über Widerstand im Nationalsozialismus?

Abkürzungen

Ab = Arbeitsblatt; **Fo** = Farbfolie

Tanzen oder mit den Massen marschieren

M 1

Dieses Bild stammt aus einem Film, der 1993 in die deutschen Kinos kam. Der Film „Swing Kids“ hat einen historischen Hintergrund. Kannst du erraten, welchen?



Bild: picture alliance

Aufgabe

1. Beschreibe das Bild.
2. Überlege, was für eine Situation dargestellt wird.
3. Versuche, das Bild mit dem Titel „Tanz oder marschier mit den Massen“ in Verbindung zu bringen.

M 2

Was ist Widerstand?

Es gibt viele Arten von Widerstand, zum Beispiel der elektrische Widerstand in der Physik. Wir kennen verschiedene Formen von Widerstand. Welche fallen dir ein?



Bild: Thinkstock/Stock/imbre

Definition:

Widerstand ist

Aufgaben

1. Notiere um die Faust herum alle Begriffe, die dir zum Begriff Widerstand einfallen.
2. Versuche anschließend, den Begriff „Widerstand“ für den Bereich Geschichte zu definieren. Trage deine Definition in den Kasten ein.

Das Attentat vom 20. Juli 1944

M 4

Eigentlich müssen Soldaten immer die Befehle ausführen, die sie von ihren Vorgesetzten erhalten. Wenn sie sich dagegen auflehnen, läuft etwas mächtig schief...

Während der nationalsozialistischen Herrschaft versuchten verschiedene Personen, Hitler zu töten. Diese Attentate scheiterten alle.

Auch viele Offiziere waren mit dem Kriegskurs und dem Terror im Land nicht einverstanden. Eine Widerstandsgruppe um Carl Graf Schenck von Stauffenberg entschloss sich, aufgrund der alltäglichen Gewalttaten, Adolf Hitler zu töten.

Geplant war, Hitler mit einer Bombe zu töten. Am 20. Juli 1944 nahm Stauffenberg an einer Besprechung in Hitlers Hauptquartier teil. Seine Aktentasche, präpariert mit der Bombe, sollte direkt neben Hitler platziert werden. Es gab jedoch Gedränge und Stauffenberg musste sie weiter entfernt abstellen. Danach verließ er das Hauptquartier und flog nach Berlin. Er wollte von dort aus den Umsturz leiten. Die Bombe explodierte. Hitler wurde aber nur leicht verletzt. Auch dieser Attentatsversuch scheiterte.

Stauffenberg und weitere beteiligte Offiziere wurden noch am 20. Juli verhaftet und in Berlin erschossen.

Aufgaben

- Lest euch den Text gemeinsam durch und klärt unbekannte Begriffe. Schaut hierfür im Wörterbuch oder im Internet nach.
 - Unterstreicht wichtige Informationen und Daten.
- Beantwortet in der Gruppe folgende Fragen stichwortartig:
 - Wie wurde Widerstand geleistet?
 - Welche Personen/Personengruppen leisteten Widerstand?
 - Was passierte mit den Widerstandskämpfern?
- Überlegt gemeinsam, was ihr in euren Stammgruppen erzählen und wie ihr euer Wissen präsentieren wollt. Ihr könnt zum Beispiel Schaubilder, Infotexte und Kurzvorträge einplanen.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen**
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz**
mit Trusted Shops

Jetzt entdecken:
www.raabe.de

